

Auszüge aus den Verhandlungsberichten des Gemeinderats

Verhandlungsbericht vom 24. Oktober 2024

Beschluss über die Bauteuerung des neuen Verwaltungszentrums Heumoos als Gebundene Ausgabe

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 21. Oktober 2024 die gebundenen Mehrkosten des Mehrzweckgebäudes Heumoos von maximal CHF 900'000 als gebundene Ausgabe ausserhalb des Baukredits genehmigt.

Verhandlungsbericht vom 20. Juni 2023

Neues Verwaltungszentrum Heumoos; Baustart kann erfolgen

Gegen das Bauvorhaben des neuen Verwaltungszentrums Heumoos wurde kein Rekurs erhoben. Mit dem Bau kann somit plangemäss begonnen werden. Der offizielle Spatenstich findet am 6. Juli 2023 statt.

Verhandlungsbericht vom 13. Dezember 2022

Entscheid über Grauwassernutzung für das neue Mehrzweckgebäude Heumoos

An der Urnenabstimmung vom 15. Mai 2022 haben die Stimmberechtigten der Gemeinde Bonstetten mit 72.5% dem Investitionskredit für den Neubau des Mehrzweckgebäudes Heumoos zugestimmt. Die Realisierung erfolgt mit der Totalunternehmung Halter AG, Schlieren. Im Rahmen der Planungsarbeiten wurde es verpasst, die Grauwassernutzung (Regenwassernutzung) zu thematisieren. Da Umweltthemen immer stärker an Bedeutung gewinnen, die Wasserknappheit zunimmt und das Gebäude weiterhin hohen ökologischen Ansprüchen genügen soll, ist der Entscheid über eine allfällige Grauwassernutzung im Gemeinderat abschliessend zu klären. Der Gemeinderat hat die Thematik intensiv abgewogen, kam jedoch zum Schluss, dass die 3%ige Projektreserve (BKP 6), die aufgrund der ausserordentlichen Teuerung bereits teilweise beansprucht wird, zum heutigen Zeitpunkt nicht weiter belastet werden darf. Auch die Bauherrenbegleitung hat dem Gemeinderat empfohlen auf eine Grauwassernutzung zu verzichten.

Verhandlungsbericht vom 28. Juni 2022

Gemeindliche Urnenabstimmung und Wahlen vom 15. Mai 2022; Erhaltung der Resultate; Beschluss zur Einreichung der teilrevidierten Gemeindeordnung (GO) an den Regierungsrat

An den Urnenabstimmungen bzw. Wahlen vom 15. Mai 2022 wurde über folgende gemeindliche Vorlagen abgestimmt:

1. Genehmigung des Kredits von CHF 18'300'000 (inkl. MWST) zu Lasten der Investitionsrechnung für den **Neubau des Mehrzweckgebäudes Heumoos** sowie die Übertragung der gemeindlichen Parzellen Kat.-Nrn. 2933 und 2934 vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen im Betrag von CHF 3'378'000; entspricht dem Gesamtbetrag von CHF 21'678'000.
2. Einführung einer **«Energiekommission»** und Zustimmung zur damit verbundenen Ergänzung in Art. 44 Abs. 2 lit. d) der Gemeindeordnung (Teilrevision der Gemeindeordnung).
3. Erneuerungswahlen des **Primarschulpräsidiums** für die Amtsdauer 2022-2026, 2. Wahlgang
4. Erneuerungswahlen eines **Mitglieds der Rechnungsprüfungskommission (RPK)** für die Amtsdauer 2022-2026, 2. Wahlgang

Gemäss § 83 Abs. 1 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) stellt die wahlleitende Behörde die Rechtskraft der Wahl- und Abstimmungsergebnisse fest. Der Bezirksrat Affoltern hat mit Datum vom 23. Juni 2022 die Rechtskraft der obgenannten Wahlen und Volksabstimmungen bestätigt. Bevor die geänderte Gemeindeordnung (Vorlage 2) in Rechtskraft erwachsen kann, muss der Regierungsrat sie genehmigen (vgl. § 4 Abs. 1 GG). Er prüft sie auf ihre Rechtmässigkeit. Das Gesuch um Genehmigung der Gemeindeordnung wird durch den Gemeinderat beim Gemeindeamt eingereicht.

Verhandlungsbericht vom 11. Januar 2022

Anordnung der Urnenabstimmung vom 15. Mai 2022; Genehmigung des Beleuchtenden Berichts

An der Volksabstimmung vom 2. März 2013 wurde dem Bonstetter Souverän ein Projekt über die Realisierung eines Verwaltungsgebäudes auf dem Areal Heumoos zur Abstimmung unterbreitet. Die damaligen Kosten für 7'858 m³ beliefen sich auf CHF 6.05 Mio. An der Volksabstimmung vom 3. März 2013 haben die Stimmberechtigten der Gemeinde Bonstetten das Projekt abgelehnt.

In der Zwischenzeit meldeten verschiedene Institutionen der öffentlichen Hand Raumbedarf für Dienstleistungen in Bonstetten an. Es handelt sich um die Feuerwehr, Polizei, Werkhof, Sozialdienst Unteramt (SODU), Primarschule und Kitas. Sie alle suchen nach Lösungen. Gestützt auf diese Ausgangslage hat der Gemeinderat durch das Büro hsrA Architekten eine Machbarkeitsstudie zur Unterbringung der vorerwähnten Dienstleistungen in Auftrag gegeben. Für die weitere Planung und Realisierung des Projekts führte die Gemeinde Bonstetten eine Totalunternehmer-Ausschreibung mit funktionalem Leistungsbeschrieb durch. Die Ausschreibung wurde als selektives Verfahren gemäss den Bestimmungen des öffentlichen Beschaffungswesens durchgeführt. Dabei verpflichtet sich der Totalunternehmer gegenüber der Gemeinde zur schlüsselfertigen Erstellung des Bauwerkes

mit der vom Bauherrn geforderten Betriebsausstattung. Um dem Raumbedarf der Dienstleister gerecht zu werden, sollen auf dem Areal Heumoos in Bonstetten zwei neue Mehrzweckgebäude erstellt werden. Darin befinden sich auch Räumlichkeiten für Kindertagesstätten. Der Neubau soll den heutigen wie auch zukünftigen Bedürfnissen entsprechen. Dabei stehen Qualität wie auch Wirtschaftlichkeit im Vordergrund. Ausstattung und Materialisierung des Neubaus sollen den geforderten Nutzungen entsprechen. Der Neubau soll bis Anfang 2025 fertiggestellt und dem Betrieb übergeben werden (exkl. Mieterausbauten). Die Neubauten sollen den Minergie-Standard erreichen, werden jedoch nicht zertifiziert. Die technischen Anlagen werden so geplant, dass sie bedarfsmässig betrieben werden können und nicht mehr Energie verbrauchen, als unbedingt benötigt wird. Zur Optimierung des Komforts gehören auch eine gut wärmegeämmte Gebäudehülle mit hoher Luftdichtigkeit und ein adäquater sommerlicher Wärmeschutz. Die Wärmeerzeugung für die Raumheizung und das Brauchwarmwasser wird durch eine Wärmepumpe mit Erdsonden erfolgen. Im Rahmen der Totalunternehmer-Ausschreibung, welche im selektiven Verfahren durchgeführt wurde, hat die Firma Halter AG, Schlieren die höchste Punktezahl erreicht. Sie offeriert die dargelegten Leistungen zum Preis von CHF 16'931'734 (inkl. MWST). Der Gemeinderat beantragt der Urnenabstimmung vom 15. Mai 2022 dem Kredit für den Neubau des Mehrzweckgebäudes Heumoos zu Lasten der Investitionsrechnung zuzüglich allfällige Abschreibungen, Reserve und Kosten für die Umbuchung der beiden gemeindlichen Parzellen Kat.-Nrn. 2933 und 2934 vom Finanz- und Verwaltungsvermögen zuzustimmen.

Verhandlungsbericht vom 5. Oktober 2021

Genehmigung der Totalunternehmer-Ausschreibung für das neue Mehrzweckgebäude Heumoos

Die Gemeinde Bonstetten plant für die zentrale Unterbringung von Feuerwehr, Polizei, Werkhof, Sozialdienst und Schulverwaltung zwei neue Mehrzweckgebäude auf dem Areal Heumoos in Bonstetten. Ausserdem sollen Räumlichkeiten für eine neue Kindertagesstätte erstellt werden. Dazu wurde eine Machbarkeitsstudie erstellt. Zurzeit wird das Vor- und Bauprojekt erarbeitet. Am 28. September 2021 fand darüber für die Bevölkerung eine Informationsveranstaltung statt. Für die weitere Planung und Realisierung dieses Projekts führt die Gemeinde Bonstetten eine Totalunternehmerausschreibung mit funktionalem Leistungsbeschrieb durch. Die Ausschreibung erfolgt als selektives Verfahren gemäss den Bestimmungen des öffentlichen Beschaffungswesens. Ziel der Ausschreibung ist die Evaluierung eines geeigneten Totalunternehmers und die Beschaffung eines verbindlichen Totalunternehmer-Angebots für die erforderlichen Werk- und Planungsleistungen. Aufgrund der Präqualifikation haben sich folgende fünf Bewerber qualifiziert und werden zur Ausschreibung zugelassen:

- Anliker AG Generalunternehmung, Emmenbrücke
- ERNE AG Bauunternehmung, Frick
- Gross Generalunternehmung AG, Brugg
- Halter AG, Zürich
- HRS Real Estate AG, Zürich

Der Gemeinderat genehmigt die vorliegenden Ausschreibungsunterlagen zur Totalunternehmerausschreibung für den Neubau des Mehrzweckgebäudes Heumoos. Mit der weiteren Bearbeitung und Zustellung der Ausschreibungsunterlagen an die fünf teilnahmeberechtigten Bewerber wurde die Lienhard Partner Bauherrenberatung AG beauftragt.

Verhandlungsbericht vom 21. September 2021

Einladung Bevölkerung an Informationsveranstaltung Mehrzweckgebäude Heumoos

Der Gemeinderat Bonstetten lädt die Bevölkerung zur Informationsveranstaltung zum neuen Mehrzweckgebäude Heumoos am Dienstag, 28. September 2021 um 19.30 Uhr in den Gemeindesaal ein. Es sind auch Teilnehmer/innen aus Wettswil a.A. und Stallikon herzlich willkommen. Da es sich um eine politische Informationsveranstaltung von wahrscheinlich mehr als 50 Personen handelt, gilt die Zertifikatspflicht. Die Urnenabstimmung über den Planungs- und Ausführungskredit findet am 15. Mai 2022 statt.

Verhandlungsbericht vom 9. Februar 2021

Wahl einer Bauherrenbegleitung für das Verwaltungszentrum Heumoos

Anlässlich der Gemeinderatssitzung vom 12. Januar 2021 hat das Büro hsar, Zürich dem Gemeinderat vier Machbarkeitsvarianten für ein neues Verwaltungszentrum auf den beiden Heumoosparzellen unterbreitet. An der Gemeinderatssitzung vom 12. Januar 2021 hat der Gemeinderat die Varianten geprüft und sich auf eine Machbarkeit festgelegt. Ferner wurde entschieden, dass das Projekt in Zusammenarbeit mit einem Totalunternehmer (TU) umzusetzen sei. Dafür gelte es rasch möglichst eine Bauherrenbegleitung beizuziehen. Dementsprechend wurden 8 Planungsbüros um eine Offerte gebeten. Der Gemeinderat entschied sich für das Büro Lienhard Partner Bauherrenbegleitung AG. Wenn immer möglich soll der Bevölkerung der Kreditantrag für die Umsetzung des Projekts anlässlich der Urnenabstimmung vom 28. November 2021 zur Genehmigung unterbreitet werden.

Verhandlungsbericht vom 12. Januar 2021

Im Weiteren hat der Gemeinderat:

Die Machbarkeitsvariante und Festsetzung des Volksabstimmungstermins für das neue Verwaltungszentrum Heumoos festgelegt.

Verhandlungsbericht 29. September 2020

Liegenschaftenplanung; Vergabe Verwaltungsraumplanung Heumoos und Dorfzentrum

Am 8. Juli 2020 hat sich der Gemeinderat Bonstetten eingehend mit der Liegenschaftenplanung auseinandergesetzt. Zentrale Gegenstände der Planung waren u.a. die beiden gemeindeeigenen Parzellen Kat. Nrn. 2933/2934 im Heumoos, Stationsstrasse und die strategische Ausrichtung der gemeindeeigenen Liegenschaften im Dorfkern. Es wurde festgelegt, dass für beide Projekte je drei bis vier Offerten zur Durchführung einer Studie einzuholen sind. Hinsichtlich dem Gebäudestandard ist es für den Gemeinderat klar, dass mit Minergie gebaut wird. Die Gewinnung von Solarenergie ist optional in die Projekte zu integrieren. Auftragsgemäss hat das Ressort Liegenschaften vier Planungsbüros beauftragt je eine Offerte einzureichen. Aufgrund der Erfahrung

in der Planung mit Verwaltungszentren sowie dem Preis, entscheidet sich der Gemeinderat beim Verwaltungszentrum Heumoos für das Planungsbüro Hsar.ch, Häfele, Schmid Architekten AG, Zürich. Bei der Dorfzentrumplanung erfolgt die Zusammenarbeit mit R+K Büro für Raumplanung AG, Pfäffikon.